

Verfahren: KfW-2025-0023 - Lieferung und Instandhaltung von Server-Hardware (x86)

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Ansprechpartner Bieter während Vergabe [Mussangabe]

Benennen Sie bitte eine(n) Ansprechpartner(in) mit Kontaktdaten (Telefon und E-Mail), der/die während des Vergabeverfahrens zur Verfügung steht bei etwaigen Rückfragen der KfW:

2 Ansprechpartner Bieter während Vertragserfüllung [Mussangabe]

Benennen Sie bitte eine(n) Ansprechpartner(in) mit Kontaktdaten (Telefon und E-Mail), der/die während der späteren Durchführung des ausgeschriebenen Vertrags der KfW zur Verfügung stehen wird bei Wünschen, Beanstandungen oder Fragen:

3 Abfrage gemäß VO (EU) 2022/576 [Mussangabe]

Es ist gemäß der Verordnung (EU) 2022/576 (zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten, öffentliche Aufträge zu vergeben an:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln,

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

[] Ich bestätige, dass weder mein Unternehmen (juristische oder natürliche Person) bzw. ein Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/Bewerbergemeinschaft (juristische oder natürliche Person), noch ein von meinem Unternehmen bzw. von einem Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/Bewerbergemeinschaft eingesetzter Lieferant oder Unterauftragnehmer (juristische oder natürliche Person) unter das Verbot des Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 fällt (durch Verordnung (EU) Nr. 2022/576 ergänzte Vorschrift).

Mehrere Antworten wählbar

4 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

4.1 Nettojahresumsatz im Server-Enterprise-Geschäft

4.1.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Der Nettojahresumsatz im Server-Enterprise-Geschäft, den der Bieter mit seinem Unternehmen erzielt hat bzw. den die Bietergemeinschaft mit den Unternehmen ihrer Mitglieder in Summe erzielt hat, muss im Durchschnitt der letzten drei Jahre (2022 bis 2024) mindestens 4,0 Mio. Euro jährlich betragen.

HINWEIS:

Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut, weil hier die als KO-Kriterium zwingend verlangte Eignungsanforderung lediglich beschrieben ist und noch keine Angaben Ihrerseits zu tätigen sind. Ihre Angaben machen Sie bitte erst bei der nachfolgenden Rubrik "Eignungsnachweis", indem Sie dort Ihre im Server-Enterprise-Geschäft erzielten Nettojahresumsätze eintragen.

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

4.1.2 Eignungsnachweis [Mussangabe]

Im Folgenden gebe ich für jedes der letzten drei Jahre (2022 bis 2024) in Euro an, welchen Nettojahresumsatz im Server-Enterprise-Geschäft ich als Bieter mit meinem Unternehmen erzielt habe bzw. wir als Bietergemeinschaft mit den Unternehmen der Mitglieder unserer Gemeinschaft in Summe erzielt haben.

Beispiel:

2022 = 3,0 Mio. EUR netto
2023 = 5,0 Mio. EUR netto
2024 = 7,0 Mio. EUR netto

5 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

5.1 Hersteller- bzw. Resellereigenschaft

5.1.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Um die benötigten x86 Server zuverlässig liefern und die Instandhaltung der Geräte inklusive Beseitigung etwaiger auftretender Störungen ordnungsgemäß ausführen zu können, ist es notwendig, dass der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft Zugriff hat auf die Ressourcen des Herstellers der angebotenen Server. Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft muss deshalb entweder selbst der Hersteller der Servergeräte sein oder er bzw. sie muss den Status eines autorisierten Resellers oder Geschäftspartners des Geräteherstellers besitzen und diesen Status während der gesamten Dauer des ausgeschriebenen Vertrags aufrecht erhalten.

HINWEIS:

Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut, weil hier die als KO-Kriterium zwingend verlangte Eignungsanforderung lediglich beschrieben ist und noch keine Angaben Ihrerseits zu tätigen sind.

Ihre Angaben machen Sie bitte erst bei der nachfolgenden Rubrik "Eignungsnachweis", indem Sie dort das Eintragungsfeld ausfüllen.

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

5.1.2 Eignungsnachweis [Mussangabe]

Ich/Wir erkläre(n) ausdrücklich:

Ich bin/Wir sind imstande, die von der KfW benötigten x86 Server zuverlässig zu liefern und die Instandhaltung der Geräte inklusive Beseitigung etwaiger auftretender Störungen ordnungsgemäß auszuführen. Das gelingt mir/uns, weil ich/wir entweder selbst der Hersteller der angebotenen Servergeräte bin/sind oder autorisierter Reseller oder Geschäftspartner des Geräteherstellers und diesen Status während der gesamten Dauer des Vertrags aufrecht erhalten werde(n):

Im Folgenden habe(n) ich/wir angegeben, ob ich/wir der Hersteller der angebotenen Servergeräte bin/sind oder autorisierter Reseller oder Geschäftspartner des Geräteherstellers.

Sofern ich/wir nicht selbst der Hersteller der angebotenen Servergeräte bin/sind, habe ich meine/hat unsere Bietergemeinschaft ihre Eigenschaft als autorisierter Reseller oder Geschäftspartner nachgewiesen anhand eines durch den Hersteller der angebotenen Servergeräte ausgestellten Zertifikats oder Bestätigungsschreibens, welches mich/uns als Reseller oder Geschäftspartner des Geräteherstellers ausweist. Meinen/Unseren Nachweis habe(n) ich/wir im Bieterassistenten hochgeladen unter dem Reiter „Eigene Anlagen“ und ihn auf diese Weise dem Angebot beigelegt.

Mir/Uns ist bekannt:

Es handelt sich hier um eine Eignungsanforderung, die ZWINGEND durch mich/uns zu erfüllen ist. Stellt sich heraus, dass ich/wir die Anforderung nicht erfülle(n), obwohl ich/wir hier geantwortet habe(n), dass ich/wir der Hersteller der Servergeräte bin/sind oder autorisierter Reseller oder Geschäftspartner des Geräteherstellers, wird mein/unser Angebot AUSGESCHLOSSEN.

5.2 Referenzen

5.2.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss eine ausreichende Anzahl von Referenzleistungen vorweisen können, die jeweils hinsichtlich ihrer Art, ihres Umfangs und ihres fachlichen Inhaltes hinreichend vergleichbar sind mit dem vorliegend ausgeschriebenen Auftrag.

Die Leistungen für den Referenzkunden brauchen nicht bereits beendet (abgeschlossen) zu sein, sondern sie dürfen noch andauern (laufen).

Mindestanforderungen:

a)

Mindestanzahl einzureichender Referenzen:

Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss insgesamt mindestens 2 (zwei) Referenzen einreichen.

b)

Art des Referenzkunden:

Bei mindestens einer der einzureichenden Referenzen muss der Empfänger der Referenzleistung (=Referenzkunde) eine staatliche oder private Bank bzw. Finanzdienstleister sein und seinen Sitz in einem Mitgliedsstaat der EU haben.

c)

Mindestanforderungen an inhaltlicher Vergleichbarkeit, die JEDE eingereichte Referenz JEWEILS lückenlos erfüllen muss:

ca)

Aktualität:

Mit der Ausführung der im Referenzprojekt angegebenen Leistungen muss NACH dem 01.01.2021 begonnen worden sein.

cb)

Dauer der Leistungserbringung:

Die im Referenzprojekt angegebenen Leistungen müssen im Zeitpunkt der Angebotsabgabe mindestens 12 Monate lang für den Referenzkunden erbracht worden sein.

cc)

Art und Umfang der ausgeführten Leistungen:

cca)

Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss dem Referenzkunden mindestens 70 Servergeräte x86 verkauft oder miet- bzw. leasingweise überlassen und geliefert haben sowie Instandhaltung und Support für diese Geräte erbracht haben.

cbb)

Die dem Referenzkunden kauf- oder miet- bzw. leasingweise überlassenen Servergeräte nebst etwaigem Zubehör müssen von demselben Hersteller stammen, den der Bieter / die Bietergemeinschaft im vorliegenden Angebot jetzt auch der KfW anbietet.

ccc)

Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss den Referenzkunden technologiebezogen beraten und unterstützt haben im Umfang von

mindestens 5 Personentagen, insbesondere in Bezug auf die zu liefernden Produkte und deren Implementierung.

d)

Mindestanforderungen an die Vergleichbarkeit, die die eingereichten Referenzen IN SUMME lückenlos erfüllen müssen:
In ihrer Addition müssen die eingereichten Referenzprojekte zusammen belegen, dass der Bieter / die Bietergemeinschaft mindestens 300 Servergeräte x86 an Referenzkunden verkauft oder miet- bzw. leasingweise überlassen und geliefert hat sowie Instandhaltung und Support für diese Geräte erbracht hat.

HINWEIS:

Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut, weil hier die als KO-Kriterium zwingend verlangte Eignungsanforderung lediglich beschrieben ist und noch keine Angaben Ihrerseits zu tätigen sind.
Ihre Angaben machen Sie bitte erst bei der nachfolgenden Rubrik "Eignungsnachweis" durch Markieren des zutreffenden Auswahlfeldes dort.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

5.2.2 Eignungsnachweis [Mussangabe]

Ich/Wir erkläre(n) durch Ankreuzen des nachfolgenden Feldes ausdrücklich:

Ich/Wir verfüge(n) über mindestens 2 (zwei) Referenzprojekte, die jeweils alle vorstehend aufgeführten Eigenschaften besitzen.
Sowohl hinsichtlich des Leistungsgegenstandes als auch hinsichtlich der Merkmale des Kunden.

Zum Nachweis habe(n) ich/wir das Formblatt „Referenzen des Bieters“ ausgefüllt und meinem/unserem Angebot beigelegt, indem ich/wir es im Bieterassistenten unter dem Reiter „Eigene Anlagen“ hochgeladen habe(n).

Mir/Uns ist bekannt:

Es handelt sich hier um eine Eignungsanforderung, die ZWINGEND durch mich/uns zu erfüllen ist. Stellt sich heraus, dass ich/wir die Anforderung nicht erfülle(n), obwohl ich/wir die Anforderung mit "Ja" beantwortet habe(n), wird mein/unser Angebot AUSGESCHLOSSEN.

Mir/Uns ist ferner bekannt:

Damit die KfW die eingereichten Referenzprojekte überprüfen kann, müssen sowohl die Referenzkunden als auch die Ansprechpartner*innen beim Referenzkunden jeweils mit Kontaktdaten angegeben werden. Die KfW behält sich vor, nicht verifizierbare Referenzprojekte unberücksichtigt zu lassen bei der Beurteilung, ob der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft die für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistung notwendige Eignung besitzt. Das kann zum Ausschluss des Angebots führen.

☐

Mehrere Antworten wählbar

5.3 Fachkräfte für technologiebezogene Beratung

5.3.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Um den Auftraggeber anlassbezogen kompetent beraten und unterstützen zu können in Bezug auf die zu liefernden x86 Servergeräte nebst Software und Zubehör, muss der Bieter / die Bietergemeinschaft Zugriff haben auf insgesamt mindestens 4 Fachkräfte, die folgende vier Rollen abdecken:

(1)

Consultant

(1.1)

Junior [1 Person]

(1.2)

Senior [1 Person]

(2)

IT-Administrator / Technikspezialist [1 Person]

(3)

SAP HANA Expert [1 Person]

Die Fachkräfte müssen jeweils durch den Hersteller der Servergeräte zertifiziert sein. Außerdem müssen sie lückenlos alle Voraussetzungen hinsichtlich Ausbildung, Erfahrung, Fachkunde und persönlicher Befähigung erfüllen, welche mit der ihnen zugedachten Rolle verknüpft sind, nämlich:

(1)

Consultant

(a)

Ausbildung:

Junior + Senior:

Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) in der Fachrichtung IT- und Telekommunikation bzw. vergleichbare Qualifikation.

(b)

Einschlägige Berufserfahrung:

Nur Junior:

Mindestens 3 Jahre.

Nur Senior:

Mindestens 5 Jahre.

(c)

Fachkenntnisse:

Junior + Senior:

(ca)

Sehr gute - durch ein entsprechendes Zertifikat des angebotenen Herstellers nachgewiesene - Kenntnisse der gelieferten x86 Servergeräte.

(cb)

Sehr gute Kenntnisse der von der KfW genutzten Server Betriebssysteme: Windows-Server, Suse Linux Enterprise Server und Red Hat Enterprise Linux.

(cc)

Gute Kenntnisse von Storage-Lösungen (z. B. SAN, Backup).

(cd)

Sehr gute Netzwerkkenntnisse und sehr gute Kenntnisse der von der KfW eingesetzten Netzwerkkomponenten.

(d)

Fachliche Fähigkeiten:

Junior + Senior:

(da)

Erfahrungen in Konzepterstellung und Implementierung von Lösungen für x86 Server (z. B. Systemmanagement, Monitoring, Security).

(db)

Erfahrungen im Aufzeigen und Umsetzen von Optimierungspotenzialen sowie im Erfassen, Analysieren und Beheben von Störungen in komplexen Server Infrastrukturen.

(dc)

Erfahrung mit den technischen Spezifikationen der Komponenten des angebotenen Herstellers.

(dd)

Erfahrungen im Umgang mit der IT im Bankenumfeld, besonders im Rahmen von Compliance- und BaFin Anforderungen.

(de)

Erfahrung in der Erstellung von Dokumentationen und von Konzepten für eine regulierte Bank.

(df)

Planung von Konfigurationsarbeiten unter Anwendung der ITIL Prozesse.

Nur Senior (zusätzlich!):

(dg)

Interpretation interner/ externer geschäftlicher Hintergründe und Best Practices und die Anwendung dieses Wissens für die Projektaktivitäten.

(dh)

Aktive Kontrolle und Steuerung der Kosten, Ergebnisse und Qualität sowie Identifizieren von Risiken.

(di)

Erkennen der wichtigsten Probleme und Muster; die Betrachtung im übergeordneten Zusammenhang und die Entwicklung neuer Lösungen.

(dj)

Festlegung zeitlicher Rahmen zur Erfüllung der abgestimmten Aufgaben; Entwicklung Pläne im Aufgabengebiet, einschließlich der Prognose der notwendigen Ressourcen.

(e)

Persönliche Fähigkeiten:

Junior + Senior:

(ea)

Moderationsfähigkeiten und Kommunikationsgeschick.

(eb)

Selbstständiges, verantwortungsbewusstes und kundenorientiertes Arbeiten.

(ec)

Lösungsorientiertes Vorgehen, ausgeprägtes analytisches Denken.

(ed)

Fähigkeit zur systematischen Darstellungsweise sowie Gewandtheit im schriftlichen Umgang.

(ee)

Deutschkenntnisse mindestens auf Sprachniveau C1 (verhandlungssicher) in Wort und Schrift, wie im Dokument „Raster zur Selbstbeurteilung Sprachkenntnisse“ definiert.

(ef)

Englischkenntnisse mindestens auf Sprachniveau C1 (verhandlungssicher) in Wort und Schrift, wie im Dokument „Raster zur Selbstbeurteilung Sprachkenntnisse“ definiert.

(2)

IT-Administrator / Technikspezialist

(a)

Ausbildung:

Abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium oder Ausbildung (z.B. BA, VWA) in der Fachrichtung Betriebswirtschaftslehre oder Volkswirtschaftslehre oder Wirtschaftswissenschaften oder Wirtschaftsinformatik oder Informatik oder Mathematik oder Physik oder vergleichbar.

(b)

Einschlägige Berufserfahrung:

Mindestens 3 Jahre.

(c)

Fachkenntnisse:

(ca)

Fundierte Kenntnisse in der Einrichtung, technischen Administration bzw. Betrieb, Wartung, Überwachung und Anbindung der vertragsgegenständlichen Produkte.

(cb)

Systemsetup, Netzwerkkonfiguration.

(d)

Fachliche Fähigkeiten:

(da)

Konfigurationsarbeiten.

(db)
Installationsplanung.
(dc)
Technische Umzüge.

(e)
Persönliche Fähigkeiten:
(ea)
Selbstständiges, verantwortungsbewusstes und kundenorientiertes Arbeiten.
(eb)
Lösungsorientiertes Vorgehen, ausgeprägtes analytisches Denken.
(ec)
Fähigkeit zur systematischen Darstellungsweise sowie Gewandtheit im schriftlichen Umgang.
(ed)
Deutschkenntnisse mindestens auf Sprachniveau C2 (fließend) in Wort und Schrift, wie im Dokument „Raster zur Selbstbeurteilung Sprachkenntnisse“ definiert.
(ee)
Adressatengerechte und präzise Ausdrucksfähigkeit sowie Fähigkeit, komplexe technische Sachverhalte anschaulich darzustellen.

(3)
SAP HANA Expert

(a)
Ausbildung:
Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) in der Fachrichtung IT- und Telekommunikation bzw. vergleichbare Qualifikation.

(b)
Einschlägige Berufserfahrung:
Mindestens 5 Jahre.

(c)
Fachkenntnisse:
(ca)
Sehr gute - durch ein entsprechendes Zertifikat des angebotenen Herstellers nachgewiesene - Kenntnisse der gelieferten x86 Servergeräte.
(cb)
Sehr gute Kenntnisse der von der KfW genutzten Server Betriebssysteme: Windows-Server, Suse Linux Enterprise Server und Red Hat Enterprise Linux.
(cc)
Gute Kenntnisse von Storage-Lösungen (z. B. SAN, Backup).
(cd)
Sehr gute Netzwerkkenntnisse und sehr gute Kenntnisse der von der KfW eingesetzten Netzwerkkomponenten.
(ce)
Sehr gute Kenntnisse der notwendigen Parametrisierung im Zusammenspiel von SAP HANA Datenbank, Betriebssystem sowie Hypervisor.
(cf)
Beherrschung der SAP HANA Projektmethodik für das Projektmanagement.

(d)
Fachliche Fähigkeiten:
(da)
Erfahrungen in Konzepterstellung und Implementierung von Lösungen für x86 Server (z. B. Systemmanagement, Monitoring, Security).
(db)
Erfahrungen im Aufzeigen und Umsetzen von Optimierungspotenzialen sowie im Erfassen, Analysieren und Beheben von Störungen in komplexen Server Infrastrukturen.
(dc)
Erfahrung mit den technischen Spezifikationen der Komponenten des angebotenen Herstellers.
(dd)
Erfahrungen im Umgang mit der IT im Bankenumfeld, besonders im Rahmen von Compliance- und BaFin Anforderungen.
(de)
Erfahrung in der Erstellung von Dokumentationen und von Konzepten für eine regulierte Bank.
(df)
Planung von Konfigurationsarbeiten unter Anwendung der ITIL Prozesse.
(dg)
Interpretation interner/ externer geschäftlicher Hintergründe und Best Practices und die Anwendung dieses Wissens für die Projektaktivitäten.
(dh)
Aktive Kontrolle und Steuerung der Kosten, Ergebnisse und Qualität sowie Identifizieren von Risiken.
(di)
Erkennen der wichtigsten Probleme und Muster; die Betrachtung im übergeordneten Zusammenhang und die Entwicklung neuer Lösungen.
(dj)
Festlegung zeitlicher Rahmen zur Erfüllung der abgestimmten Aufgaben; Entwicklung Pläne im Aufgabengebiet, einschließlich der Prognose der notwendigen Ressourcen.
(dk)
Mindestens 5 Jahre Erfahrung in der Realisierung von SAP HANA Projekten.
(dl)
Mindestens 5 Jahre Erfahrung in der Konzepterstellung und Implementierung von SAP HANA Lösungen auf Basis von x86 Server.

(e)
Persönliche Fähigkeiten:
(ea)
Moderationsfähigkeiten und Kommunikationsgeschick.
(eb)
Selbstständiges, verantwortungsbewusstes und kundenorientiertes Arbeiten.
(ec)
Lösungsorientiertes Vorgehen, ausgeprägtes analytisches Denken.
(ed)
Fähigkeit zur systematischen Darstellungsweise sowie Gewandtheit im schriftlichen Umgang.
(ee)
Deutschkenntnisse mindestens auf Sprachniveau C1 (verhandlungssicher) in Wort und Schrift, wie im Dokument „Raster zur Selbstbeurteilung Sprachkenntnisse“ definiert.

(ef)
Englischkenntnisse mindestens auf Sprachniveau C1 (verhandlungssicher) in Wort und Schrift, wie im Dokument „Raster zur Selbstbeurteilung Sprachkenntnisse“ definiert.

HINWEIS:

Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut, weil hier die als KO-Kriterium zwingend verlangte Eignungsanforderung lediglich beschrieben ist und noch keine Angaben Ihrerseits zu tätigen sind.
Ihre Angaben machen Sie bitte erst bei der nachfolgenden Rubrik "Eignungsnachweis" durch Markieren des zutreffenden Auswahlfeldes dort.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

5.3.2 Eignungsnachweis [Mussangabe]

Ich/Wir erkläre(n) durch Ankreuzen des nachfolgenden Feldes ausdrücklich:

Für die anlassbezogene Beratung und Unterstützung des Auftraggebers in Bezug auf die zu liefernden x86 Servergeräte nebst Software und Zubehör habe(n) ich/wir Zugriff auf insgesamt mindestens 4 Fachkräfte, die hinreichend ausgebildet, erfahren, fachkundig und persönlich befähigt sind, um folgende vier Rollen abzudecken: Junior Consultant, Senior Consultant, IT-Administrator/Technikspezialist und SAP HANA Expert. Die Fachkräfte erfüllen dabei jeweils lückenlos alle vorstehend und in Ziff. 12.3 der Leistungsbeschreibung aufgeführten Voraussetzungen, welche mit der betreffenden Rolle verknüpft sind, die ich/wir ihnen zugedacht habe(n).

Mir/Uns ist bekannt:

Es handelt sich hier um eine Eignungsanforderung, die ZWINGEND durch mich/uns zu erfüllen ist. Stellt sich heraus, dass ich/wir die Anforderung nicht erfülle(n), obwohl ich/wir die Anforderung mit "Ja" beantwortet habe(n), wird mein/unser Angebot AUSGESCHLOSSEN.

☐

Mehrere Antworten wählbar

6 Ausschlusskriterien §§ 123, 124 GWB

6.1 Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Beiträgen zur Sozialversicherung

6.1.1 Frage [Mussangabe]

Sind Sie / alle Mitglieder der Bietergemeinschaft Ihren / deren Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.1.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Nein" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Antwort und schildern den Sachverhalt:

6.1.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls Sie die Frage mit "Nein" beantwortet haben:

Geben Sie bitte die rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung an. Und, ob Sie bzw. das betreffende Mitglied der Bietergemeinschaft die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben oder Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschläge verpflichtet haben bzw. hat:

6.2 Verstoß gegen umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen

6.2.1 Frage [Mussangabe]

Hat Ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.2.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Antwort und schildern den Sachverhalt:

6.2.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z.B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen), die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden?

6.3 Zahlungsunfähigkeit, Insolvenzverfahren, Liquidation

6.3.1 Frage [Mussangabe]

Ist Ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft zahlungsunfähig bzw. wurde über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt?

Beindet sich Ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft im Verfahren der Liquidation oder hat es seine Tätigkeit eingestellt?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.3.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Antwort und schildern den Sachverhalt:

6.4 Schwere Verfehlung

6.4.1 Frage [Mussangabe]

Hat Ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen, durch welche die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.4.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Antwort und schildern den Sachverhalt:

6.4.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z.B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen), die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden?

7 Unterauftragnehmer

7.1 Erklärung, ob Unterauftragnehmer eingesetzt werden [Mussangabe]

Haben Sie vorgesehen, die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen ganz oder teilweise an Unterauftragnehmer zu delegieren?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

7.2 Liste der Unterauftragnehmer-Leistungen

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Bitte benennen Sie:

1. Art und Umfang der voraussichtlich von Unterauftragnehmern zu erbringenden Aufgaben und Leistungsteile, und
2. Soweit zum Zeitpunkt der Abgabe Ihres Angebots bereits möglich: Name / Firma des vorgesehenen Unterauftragnehmers.

Beispiel:

1. Erster Unterauftragnehmer
 - Name / Firma des Unterauftragnehmers: ...
 - Leistungen des Unterauftragnehmers: ...

2. Zweiter Unterauftragnehmer
 - Name / Firma des Unterauftragnehmers: ...
 - Leistungen des Unterauftragnehmers: ...

8 Eignungsleihe

8.1 Erklärung, ob Eignungsleihe stattfindet [Mussangabe]

Nehmen Sie zum Nachweis Ihrer Eignung die Ressourcen, Erfahrung und Kenntnisse anderer Unternehmen in Anspruch (Eignungsleihe)?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

8.2 Unterauftragnehmer mit Eignungsleihe

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

- (a)
Nennen Sie Name/Firma und Anschrift des eignungsleihenden Unternehmens.
(b)
Beschreiben Sie den Leistungsteil bzw. den Beitrag, den das eignungsleihende Unternehmen für Sie erbringt. Welche Aufgaben und Tätigkeiten führt das eignungsleihende Unternehmen aus?
(c)
Spezifizieren Sie, welche Kapazitäten und welchen Eignungsnachweis das eignungsleihende Unternehmen beisteuert.
(d)
Legen Sie den Eignungsnachweis des eignungsleihenden Unternehmens vor.

Beispiel:

1. Erstes eignungsleihendes Unternehmen
- Angaben zum Unternehmen: ...
- Leistungen / Kapazitäten / Beitrag des Unternehmens: ...
- Eignungsnachweis(e) des Unternehmens: ...

2. ...

8.3 Verpflichtungserklärung bei Eignungsleihe

Haben Sie Ihrem Angebot folgendes Dokument als separate Anlage beigefügt und im Bieterassistenten unter dem Reiter "Eigene Anlagen" bei "Eignungsleihe" hochgeladen?

Das von jedem eignungsleihenden Unternehmen ausgefüllte und unterzeichnete Formblatt "Verpflichtungserklärung im Falle einer Eignungsleihe", wonach das eignungsleihende Unternehmen bestätigt, dass es Ihnen während der Auftragserfüllung seine Ressourcen bzw. Erfahrung und Kenntnisse tatsächlich zur Verfügung stellen wird:

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

9 Wettbewerbsregister

9.1 Einholung Registerauskunft durch KfW

Mir/Uns ist bekannt, dass die KfW nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) als öffentliche Auftraggeberin verpflichtet ist, vor der Erteilung des Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000,- Euro ohne Umsatzsteuer beim Bundeskartellamt abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter gespeichert sind, an den die KfW den Auftrag zu vergeben beabsichtigt. Die Eintragungen im Wettbewerbsregister können sowohl natürliche (Bsp. Einzelunternehmen) als auch juristische Personen betreffen.

9.2 Bezeichnung des Registers

Bitte benennen Sie das deutsche oder ausländische Handels-, Genossenschafts-, Vereins-, Partnerschafts- oder vergleichbare amtliche Register, in das Ihr Unternehmen eingetragen ist.

9.3 Registernummer

Bitte geben Sie die Registernummer an, unter welcher Ihr Unternehmen in dem von Ihnen bezeichneten deutschen oder ausländischen Register geführt wird.

9.4 Registerführende Stelle

Bitte geben Sie das Registergericht / die Genehmigungsbehörde / die amtliche Stelle an, die das Register führt.

9.5 Postanschrift des Sitzes des Bieterunternehmens

Bitte geben Sie die Straße, Hausnummer und Postleitzahl (kein Postfach!) sowie den Ort und das Land des Sitzes Ihres Unternehmens an.

9.6 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Bitte geben Sie, soweit vorhanden, die Umsatzsteuer-ID Ihres Unternehmens an.